



Partner in Sachen Klima

Installations- und Bedienungsanleitung

Wandgeräte (ON/OFF)

GWH-ASH-09-V2 | GWH-ASH-14-V2

GWH-ASH-18-V2 | GWH-ASH-24-V2



R407C
Kältemittel

R410A
Kältemittel

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.
Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung!
Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und Gewicht vorbehalten!

Inhalt

Spezifikationen	2
Einleitung	3
Empfang der Lieferung	3
Beschreibung der Lieferung	3
Installationsort	3
Installation	4
Abmessungen	5
Kondensatablauf	6
Elektrischer Anschluss.....	7
Kältemittelfüllung	7
Elektrisches Anschlussschema	8
Infrarot-Fernbedienung	9
Mögliche Betriebsarten	10
Fehlercodes	12
Wartung	13

Spezifikationen

Wandgerät	GWH	ASH-09-V2	ASH-14-V2	ASH-18-V2	ASH-24-V2
● Kühlleistung ¹⁾	kW	2,5	3,3	5,0	7,0
● Heizleistung ¹⁾	kW	3,2	4,0	6,0	7,6
Betriebsspannung	V/Ph/Hz	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50
Nennleistungsaufnahme	W	40	40	61	65
Stromaufnahme	A	0,20	0,20	0,30	0,60
Luftvolumenstrom	m ³ /h	450	500	800	1000
Schalldruckpegel ²⁾	dB(A)	29	30	36	40
Flüssigkeitsleitung	Zoll-mm	1/4 - 6,35	1/4 - 6,35	1/4 - 6,35	1/4 - 6,35
Sauggasleitung	Zoll-mm	3/8 - 9,53	1/2 - 12,7	5/8 - 15,88	5/8 - 15,88
Maße [H - B - T]	mm	205 - 765 - 280	205 - 830 - 280	230 - 930 - 330	230 - 1100 - 330
Gewicht	kg	8,0	9,0	13,0	15,0

1) Die angegebenen Nennleistungen basieren auf: 27°C Trocken-, 19°C Feuchtkugel-Raumtemperatur und 32°C Kondensatorkühlluft.

Heizung 20°C Trocken-, 15°C Feuchtkugel-Raumtemperatur und 7°C Trocken-, 5°C Feuchtkugel-Außentemperatur.

2) Abstand für den Schalldruckpegel bei Innengeräten 1 m.

Einleitung

Dieses Dokument enthält die Installationsanleitung folgender Innengerätemodelle: WANDGERÄTE

- **GWH-ASH-09-I-V2**
- **GWH-ASH-14-I-V2**
- **GWH-ASH-18-I-V2**
- **GWH-ASH-24-I-V2**

Die Installation muss von einer dafür zugelassenen und fachlich ausgebildeten Person durchgeführt werden. Diese muss sich an geltende Gesetze halten und die Klimaanlage fachgerecht installieren. Bei Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung weist der Hersteller jegliche Haftung zurück und die Gewährleistung erlischt. Bei Zweifeln oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

In diesem Dokument verwenden wir den Ausdruck IG zur Bezeichnung des Innengeräts und den Ausdruck VS zur Bezeichnung des Verflüssigungssatzes.

EMPFANG DER LIEFERUNG

⚠ Es ist wichtig, beim Empfang der Lieferung das Gerät auf Beschädigungen zu kontrollieren. Stöße können Funktionsstörungen verursachen, die nicht unter die Gewährleistung fallen.

⚠ Bei einer Beschädigung präzise Angaben über die Vorbehalte auf den Transportunterlagen machen und unverzüglich ein Einschreiben mit eindeutigen Angaben zu den festgestellten Mängeln an den Spediteur senden. Eine Kopie dieses Schreibens an den Hersteller oder seinen Vertreter senden.

⚠ Das Gerät nicht seitlich oder auf dem Kopf abstellen oder transportieren. Es muss in Innenräumen zwischengelagert werden, vor Regen, Schnee usw. vollständig geschützt werden. Das Gerät darf nicht durch Wetterschwankungen (hohe und niedrige Temperaturen) beschädigt werden. Überhöhte Temperaturen (ab 60°C) können bestimmte Kunststoffmaterialien beschädigen und dauerhafte Schäden zur Folge haben. Außerdem kann es sein, dass bestimmte elektrische oder elektronische Komponenten nicht sachgemäß funktionieren.

BESCHREIBUNG DER LIEFERUNG

Mit jedem Wand-IG wird folgendes geliefert:

- Eine Installations- und Bedienungshandleitung des Wand-IG.
- Ein elektrisches Verbindungsschema, das die elektrische Verbindung zwischen dem Innengerät und dem Verflüssigungssatz beschreibt.

In einer mit dem Wandgerät gelieferten Plastiktüte befindet sich:

- Eine Infrarot-Fernbedienung mit 2 Batterien 1.5V AAA,
- Eine Sondenverlängerung von 8,0 Metern
- Zwei Verbindungsmuttern für die Saugleitung in 3/8" - 1/2" (nur für MI 14).

In einem Dokumentenhalter an der Wandgerätverpackung:

- Eine Installations- und Bedienungshandleitung.
- Elektrisches Verbindungsschema vom VS zum IG, nach dem zu verbinden Verflüssigungssatz (VS).

INNENGERÄT INSTALLIEREN

⚠ Die Installation muss von einer dafür zugelassenen und fachlich ausgebildeten Person durchgeführt werden.

Auswahl des Installationsortes:

Die VS dürfen nicht in aggressiven Umgebungen installiert werden. Es sind somit Orte mit aggressiven Dämpfen und Flüssigkeiten, erhöhter Staubbelastung und solche in Meeresnähe zu meiden.

Installationsvorbereitung

INSTALLATION: INNENGERÄT INSTALLIEREN

⚠ Es müssen Mindestabstände eingehalten werden für einen einfachen Zugang zum Gerät und eine sichere Wartung:

Minimaler Höhenabstand vom Boden: 1000 mm
Maximaler Höhenabstand vom Boden: 2400 mm
Mindestabstand zu allen Seiten: 150 mm

Einrichten:

Das Gerät muss fachgerecht nach geltenden Normen und Richtlinien befestigt werden. Es ist wichtig, auf die Festigkeit der Halterung zu achten, an der das Wandgerät installiert ist. Die Art der Befestigung ist entsprechend zu wählen.

- Die Gerätehalterung an der Wand befestigen.
- Die Horizontalität mit einer Wasserwaage überprüfen.
- Öffnungen markieren.
- Wanddurchbrüche schaffen.
- Die Halterung befestigen (Fig:2).
- Die Kältemittelrohre entsprechend der gewählten Konfiguration ausrichten und anschließen (Fig:3).
- Die Kondensatleitung anschließen (Fig:4)
- Das Wandgerät elektrisch verbinden gemäß des Verbindungsplanes.

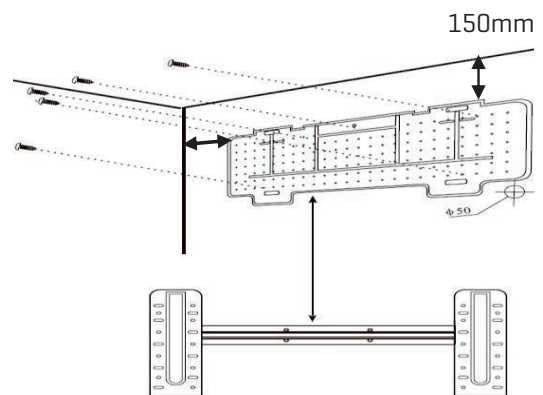


Fig:2

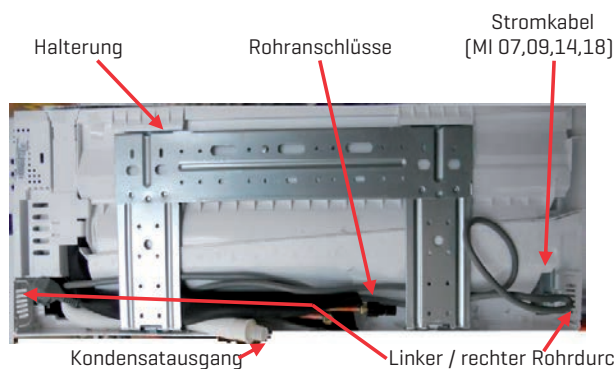


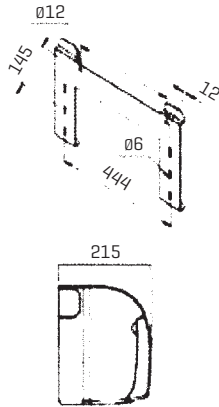
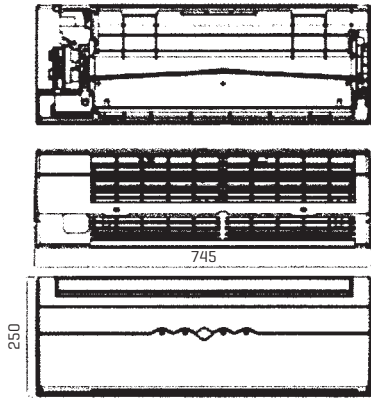
Fig:4



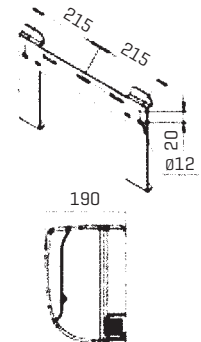
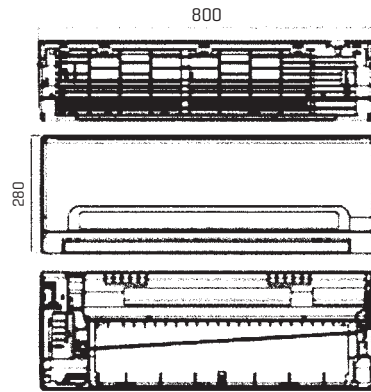
Fig:3

Abmessungen

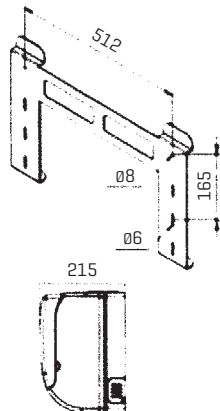
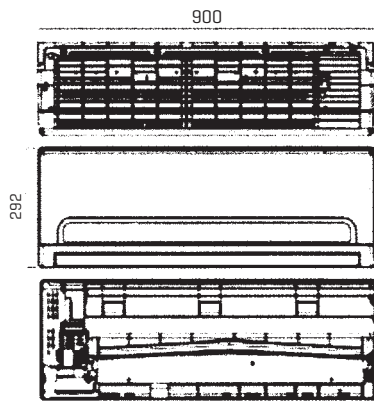
GWH-ASH-09-I-V2



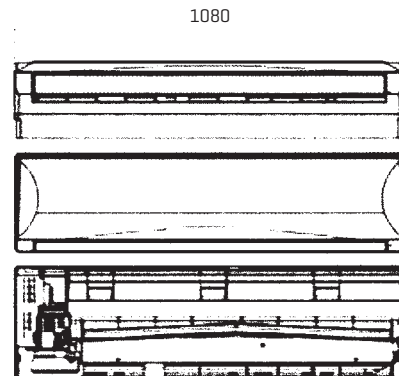
GWH-ASH-14-I-V2



GWH-ASH-18-I-V2



GWH-ASH-24-I-V2



Die Geräte werden mit einem flexiblen Schlauch geliefert, der werkseitig mit einer Auffangwanne verbunden ist. Die Verbindung zwischen diesem flexiblen Schlauch und der Wanne darf unter keinen Umständen verändert werden.

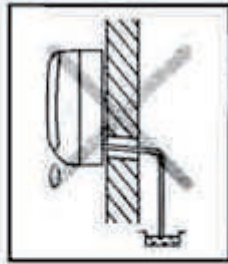
Kondensatleitung

INSTALLATION: KONDENSATANSCHLUSS

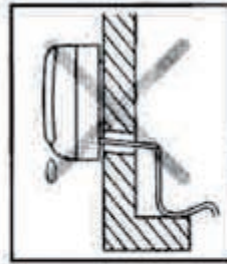
⚠ Die Installation muss von einer dafür zugelassenen und fachlich ausgebildeten Person durchgeführt werden. Der Kondensatanschluss soll die Wassermenge abführen, die sich beim Betrieb des Gerätes bildet. Dieses Wasser muss schnell durch ein Entwässerungssystem evakuiert und durch das Abwassersystem abgeführt werden.



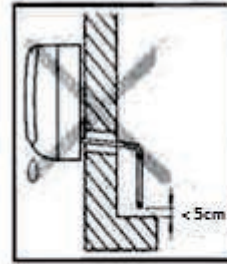
Die Leitung **NICHT** aufwärts steigend verlegen.



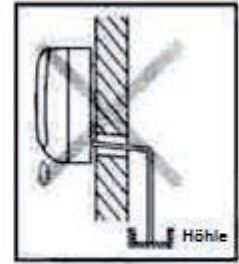
Der Leitungsausgang darf **NICHT** im Wasser stehen.



Die Leitung darf **NICHT** in verschiedene Richtungen gebogen werden.



Der Leitungsausgang muss mindestens 5 cm über dem Boden enden.



Der Leitungsausgang darf **NICHT** in einem Auffangbehälter enden.

- Stellen Sie den Kondensatfluss korrekt ein. Vermeiden Sie Knicke, Steigungen usw.
- Immer den korrekten Kondensatfluss prüfen.

INSTALLATION: ANSCHLUSS DER KÄLTEMITTELLEITUNGEN

Es ist sehr ratsam, umfassende Vorsichtsmaßnahmen für die Installation der Kältemittelleitungen zu ergreifen. Insbesondere die Anzahl der Rohrbiegungen muss beschränkt sein. Die Saugleitung 2% neigen und Ölfallen vorsehen, um eine gute Ölzirkulation zu gewährleisten. Es muss sichergestellt sein, dass in die Rohrleitungen keine Verschmutzung sowie Feuchtigkeit gelangen kann.

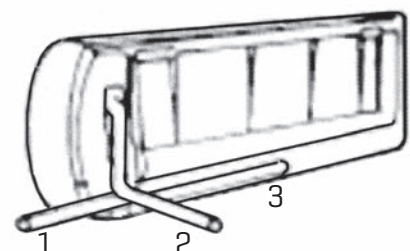
Die maximale Rohrleitungslänge beträgt 20 Meter, die maximale Höhendifferenz 5 Meter.

Hinweis: Achten Sie unbedingt auf die korrekte Ausführung der Bördel-Anschlüsse!

Beschädigungen oder Verformungen können zu Leckagen führen.

- Die Anschlüsse auf Dichtigkeit nach den Regeln der Technik überprüfen.
- Spezifische Abdichtungsprodukte verwenden.
- Die Isolierung zwischen den Kältemittelanschlüssen und dem Wandkörper ausführen.

Die Rohrleitungen können in den drei Richtungen verlegt werden, die in der Abbildung durch die Nummern angegeben sind. Wenn die Rohrleitungen in Richtung 1 oder 2 verlegt sind, schneiden Sie eine Kerbe entlang der Nut an der Seite des Gerätes. Verlegen Sie die Rohrleitungen in Richtung der Wanddurchführung und verbinden Sie die Kupferrohre, die Kondensatleitung sowie die Stromversorgung.



Installation

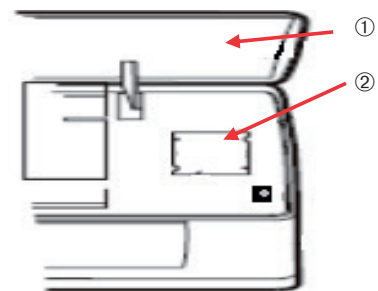
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS DES WANDGERÄTES

⚠ Die Installation muss von einer dafür zugelassenen und fachlich ausgebildeten Person ausgeführt werden. Vor jeglichem Eingriff muss die Anlage spannungslos geschaltet werden.

Die Auswahl der Kabel muss vom Installateur getroffen werden. Sie muss den geltenden Normen und örtlichen Bedingungen entsprechen. Die korrekte Installation bleibt in der Verantwortung des Installateurs.

Der Verflüssigungssatz und das Innengerät werden mit dem Verbindungskabel angeschlossen. Das Kabel ermöglicht einerseits die Stromversorgung des Innengerätes und andererseits die Übermittlung von Steuerbefehlen zwischen dem Verflüssigungssatz und dem Innengerät. Die Stromversorgung des Innengerätes muss vom Verflüssigungssatz aus an den dafür vorgesehenen Klemmen erfolgen und auf der Klemmenleiste des Verflüssigungssatzes mit „ALIM.UI“, gekennzeichnet sein.

Um auf die Klemmenleiste zuzugreifen, heben Sie die Frontklappe **1** an und schrauben Sie die Schutzabdeckung **2** ab.



Für Wandgeräte GWH-ASH-09: Der Anschluss der Stromversorgung erfolgt über das Steckerkabel. Schneiden Sie den Stecker ab und schließen das Kabel an die Stromversorgung an.

Für Wandgeräte GWH-ASH 14-24: Trennen Sie das Kabel vom Netzstecker und schließen Sie das Netzteil direkt an die Klemmenleiste an.

IG-Befehl
1 = Kompressorstart
2 = 4-Wege-Ventil
3 = Lüfterstart



GWH-ASH-09-I-V2



UI Versorgung vom GC per Stecker
Trennen und verbinden
(Phase, Neutral, Erde)

IG-Befehl
1 = Kompressorstart
2 = 4-Wege-Ventil
3 = Lüfterstart



GWH-ASH-14/18-I-V2

IG-Versorgung vom VS.
L = Phase
N = Neutral
T = Erde

IG-Befehl
1 = Kompressorstart
2 = 4-Wege-Ventil
3 = Lüfterstart



GWH-ASH-24-I-V2

IG-Versorgung vom VS.
L = Phase
N = Neutral
T = Erde

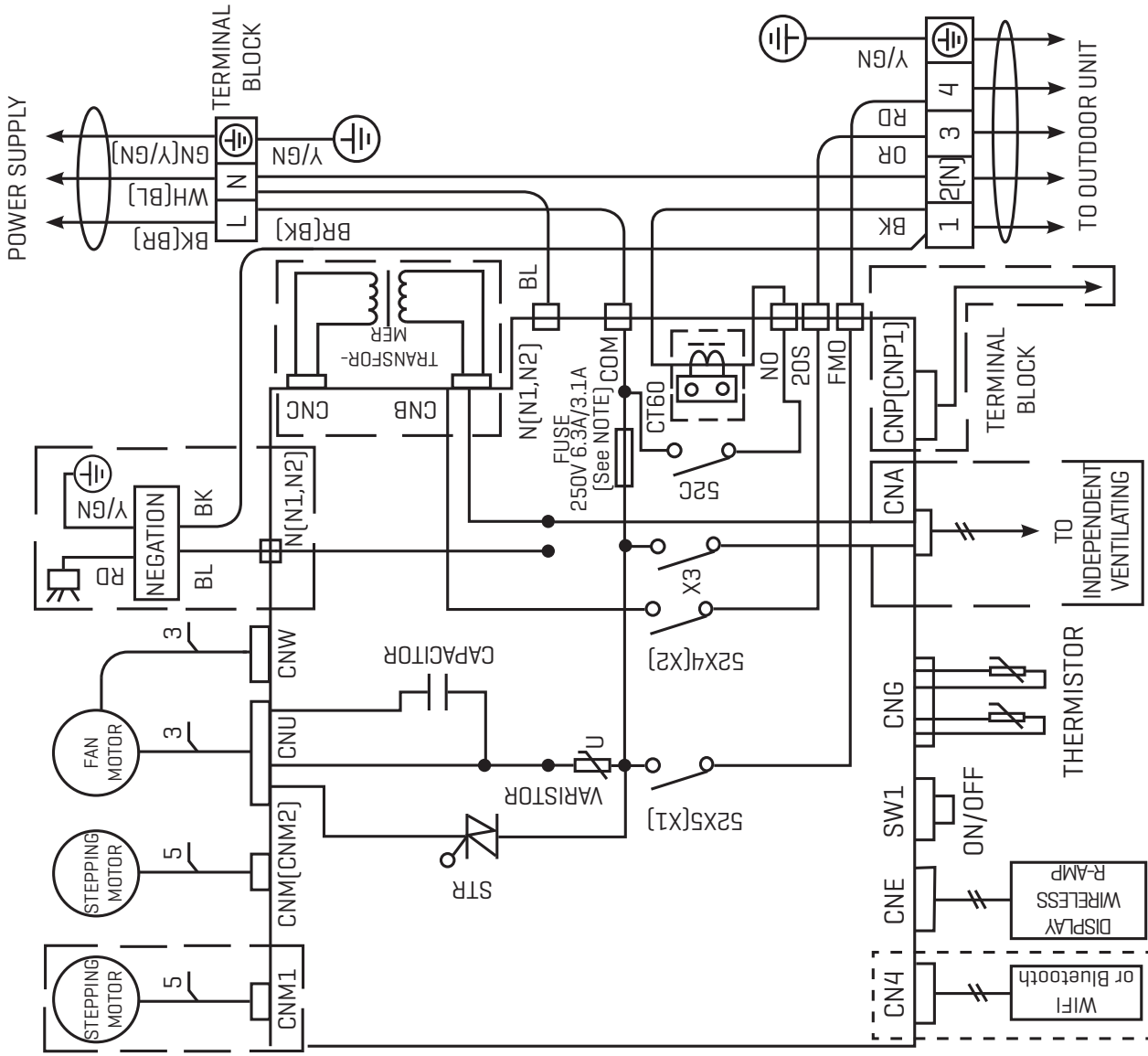
Tabelle 2		Leistungssteuerung					
VS	Strom - versorgung	CPR	V4V	OFAN	Fühler	Kabeltyp	
FW	nur Kühlung	3 L,N Erde	1	-	-	-	4 G x 1.5
FW	Wärmepumpe	3 L,N Erde	1	1	-	-	5 G x 1.5
FA	nur Kühlung	3 L,N Erde	1	-	1	1	5 G x 1.5
FA	Wärmepumpe	3 L,N Erde	1	1	1	2	8 G x 1.5

IG Modell	GWH-ASH-09-I-V2	GWH-ASH-14-I-V2	GWH-ASH-18-I-V2	GWH-ASH-24-I-V2
I max (A)	0.5	0.5	0.6	0.6

KÄLTEMITTELFÜLLUNG

⚠ Die Kältemittelfüllung muss von einer Person mit den entsprechenden Fähigkeiten und Qualifikationen durchgeführt werden. Insbesondere muss sie den Eignungsnachweis für den Umgang mit Kältemitteln haben. Darüber hinaus muss das Unternehmen, das diese Person beschäftigt, über das Kapazitätszertifikat verfügen.

- Siehe das Handbuch zum Verflüssigungssatz [VS], der mit dem Wandgerät installiert ist.



Legende:

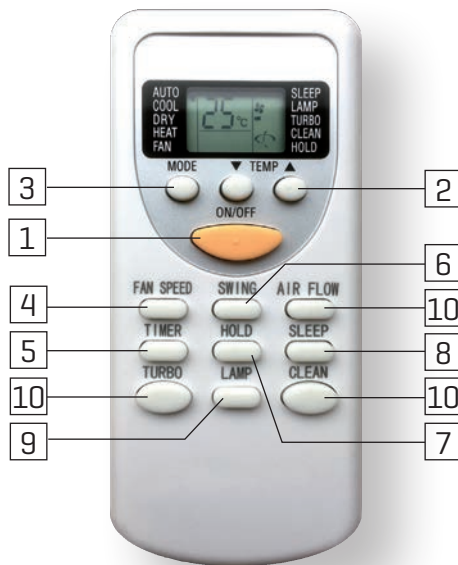
- 1 = Kühlung
- 2 = Null [N]
- 3 = Umkehrventil [WP]
- 4 = Ventilator

KRONE Kälte+Klima Vertriebs-GmbH	bearbeitet:	geändert:
Name:	H.H.	
Datum:	18.02.2020	
Uhrzeit:		
		GWH-ASH-I-V2

NOTE: POWER IS 110-120V: 250V 6.3A. POWER IS 220-240V: 250V 3.15A

The dotted line box for optimal function

VERWENDUNG: BESCHREIBUNG DER FERNBEDIENUNG



- | | | |
|----|-----------|---|
| 1 | ON/OFF | Das Gerät ein- bzw. ausschalten. |
| 2 | TEMP ▼▲ | Die eingestellte Temperatur um 1°C erhöhen oder verringern [Einstellbar von 16°C bis 32°C]. |
| 3 | MODE | Betriebsart wählen: Automatik, Entfeuchten, Heizen oder Kühlen. |
| 4 | FAN SPEED | Lüftergeschwindigkeit wählen: [niedrige, mittlere oder hohe]. |
| 5 | TIMER | Einstellung der Start- bzw. Stoppzeiten der Anlage. |
| 6 | SWING | Aktivieren oder deaktivieren der Swing-Funktion der Luftleitlamellen. |
| 7 | HOLD | Sperren bzw. entsperren der Fernbedienungstastatur. |
| 8 | SLEEP | Aktivieren oder deaktivieren des Nachtmodus. |
| 9 | LAMP | Ein- und ausschalten der Displaybeleuchtung. |
| 10 | TURBO | Erhöht die Luftmischgeschwindigkeit, um die Raumtemperatur schnell auf den gewünschten Sollwert zu bringen. |
| | AIR FLOW | Funktion nicht aktiviert. |
| | CLEAN | Funktion nicht aktiviert. |

Eine Betriebsart ist ausgewählt und aktiviert, sobald ein Pfeil vor der Funktionsbezeichnung erscheint. Wenn ein Signal von der Fernbedienung gesendet und vom Innengerät empfangen wird, gibt das Gerät einen Empfangston aus.

Betriebsarten

VERSCHIEDENE MÖGLICHE BETRIEBSARTEN

Um den automatischen Modus zu aktivieren, drücken Sie die MODE-Taste auf der Fernbedienung, bis das Symbol ◀ vor AUTO erscheint.

Im automatischen Modus werden die Solltemperatur und die Belüftungsgeschwindigkeit automatisch entsprechend der Raumtemperatur ausgewählt, um den besten Komfort für den Benutzer zu gewährleisten.

RAUMTEMPERATUR	MODUS	AUTOMATISCHE SOLLTEMPERATUR
< 20°C	HEAT (wenn Wärmepumpe), FAN (kalt)	23°C
20°C - 26°C	DRY	18°C
> 26°C	COOL	23°C

Um den Betrieb des Geräts zu optimieren, stellen Sie die Temperatur (+ oder - 2°C), die Lüftergeschwindigkeit und die Ausrichtung der Luftleitlamellen ein.

KÜHL-MODUS (COOL)

Um den Kühlmodus zu aktivieren, drücken Sie die MODE-Taste, bis das Symbol ◀ vor COOL erscheint. Stellen Sie die Solltemperatur mit den ▲ Tasten oder ▼ ein.

ENTFEUCHTUNGS-MODUS (DRY)

Diese Funktion dient zur Entfeuchtung der Umgebungsluft. Um sie zu aktivieren, drücken Sie die MODE-Taste, bis das Symbol ◀ vor DRY erscheint. Ein zyklischer alternierender Kaltmodus und eine Belüftung werden damit aktiviert.

LÜFTUNGS-MODUS (FAN)

Das Gerät funktioniert nur im Lüftungsmodus. Um den Modus zu wählen, drücken Sie die MODE-Taste, bis das FAN-Symbol ◀ FAN erscheint. Wählen Sie dann die Lüftergeschwindigkeit durch Drücken der FAN-Taste. Die Lüftergeschwindigkeiten werden in der folgenden Reihenfolge angezeigt: klein [low] / mittel [mid] / hoch [high] / auto. Die Fernbedienung „merkt sich“ die zuletzt gewählte Lüfterstufe beim letzten Einschalten. Im automatischen Modus (AUTO) wählt das Gerät automatisch die Lüftergeschwindigkeit und den Heiz- oder Kühlmodus.

Betriebsarten

HEIZ-MODUS (HEAT): nur umkehrbare (Wärmepumpen-) Geräte!

Der Heizmodus ermöglicht die Warmluftproduktion durch die Wärmepumpen-Einheit. Um den Heizmodus zu aktivieren, drücken Sie die MODE-Taste, bis das Symbol ◀ vor HEAT erscheint. Stellen Sie die Solltemperatur mit den ▲Tasten oder ▼ ein.

⚠ Im Heizmodus kann eine Verzögerung von einigen Sekunden erfolgen, um einen kalten Luftstrom zu vermeiden.

⚠ Im Heizmodus kann der Abtauzyklus automatisch ausgelöst werden. Dieser Zyklus kann zwischen 2 und 10 Minuten dauern, während der der Ventilator gestoppt ist. Nach dem Abtauen wird der Heizmodus automatisch aktiviert.

NACHTKOMFORT-MODUS (SLEEP):

Diese Funktion ermöglicht eine automatische Anpassung der Solltemperatur und der Belüftungsgeschwindigkeit für optimalen Komfort bei Nacht.

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie die SLEEP Taste. Im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus wird die eingestellte Temperatur des Geräts automatisch alle 60 Minuten um 1°C erhöht. Im Heizmodus (umkehrbare Geräte) hingegen sinkt die Solltemperatur während der ersten 2 Stunden dieses Programms um 2°C. Das Gerät schaltet sich automatisch nach 10 Betriebsstunden im Nachtkomfortmodus aus.

PROGRAMMIERUNG DER STARTZEIT DES GERÄTS (TIMER ON):

Ermöglicht das Einschalten des Gerätes zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Bevor Sie das Gerät programmieren, wählen Sie den gewünschten Modus mit der MODE-Taste, die Lüftergeschwindigkeit mit der FAN-Taste, und schalten Sie dann das Gerät mit der Taste ON/OFF aus.

Um die Startzeit des Geräts zu programmieren, muss es ausgeschaltet sein. Drücken Sie TIMER, wählen Sie den gewünschten Modus mit der MODE-Taste, die Lüftergeschwindigkeit mit der FAN-Taste. Drücken Sie TIMER und wählen Sie die gewünschte Solltemperatur mit den Tasten ▲ und ▼. Drücken Sie wieder TIMER und wählen Sie dann mit den Tasten ▲ und ▼ die gewünschte Startzeit. Drücken Sie erneut TIMER bis zum Erscheinen der verbleibenden Zeit bis zum Einschalten des Gerätes.

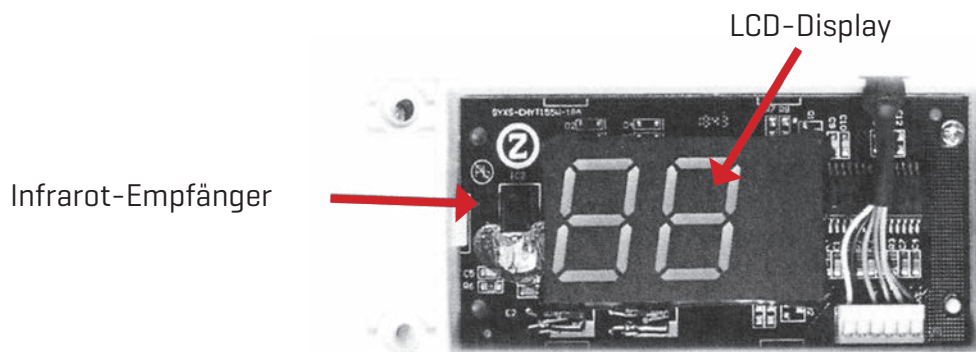
PROGRAMMIERUNG DER STOPPZEIT DES GERÄTS (TIMER OFF):

Ermöglicht das Ausschalten des Gerätes zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Um die Stoppzeit des Geräts zu programmieren, muss es eingeschaltet sein. Drücken Sie TIMER, wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die gewünschte Stoppzeit des Geräts. Drücken Sie erneut TIMER bis zum Erscheinen der verbleibenden Zeit des Ausschaltens des Gerätes.

Um diese Funktion abzubrechen, drücken Sie erneut die TIMER-Taste. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, muss die Zeit des Gerätestopps neu programmiert werden.

Fehlercodes



CODE	BEDEUTUNG	HAUPTURSACHEN
DF	Abtauen	Normal im Heiz-Modus. Tritt während der Startphase im Heiz-Modus auf. Kompressor startet nicht (die Schütze überprüfen).
E2	Störung des Raumtemperaturfühlers	Der Fühler ist abgeschnitten oder getrennt. Der Fühler ist defekt (Normalwert: [5K° à +25°C]). Die Platine ist außer Betrieb.
E3	Temperaturfühler defekt	Der Fühler ist abgeschnitten oder getrennt. Der Fühler ist defekt (Normalwert: [5K° à +25°C]). Die Platine ist außer Betrieb.
E4	Unnormaler Betrieb des Verflüssigungssatzes	Das Gerät kann nicht regulieren (Stromausfall, Druckschalter HP oder BP-Schaltung abgeschnitten, schlecht geladener Kältemittelkreislauf, Kompressor außer Betrieb.)
E5	Keine Signalmeldung vom Ventilator des Wandgeräts	Der Ventilator des Wandgeräts ist nicht angeschlossen. Der Ventilator ist außer Betrieb. Die Platine ist außer Betrieb.
E6	Kommunikationsproblem zwischen der Platine und dem Empfänger	Die Verbindung zwischen der Platine und dem Empfänger ist gestört. Die Platine ist außer Betrieb. Der Empfänger ist außer Betrieb.
E7	Kommunikationsproblem zwischen der Platine und dem Verflüssigungssatz	Die Verbindung zwischen der Platine und dem VS ist gestört.
E8	Frostschutz.	Kältemittelmangel / Kältemittelleck. Unnormale Lufteintrittstemperatur (zu kalt, zu feucht, zu heiß). Überprüfen, ob der Fühler beschädigt ist (5 K° à 25°C).

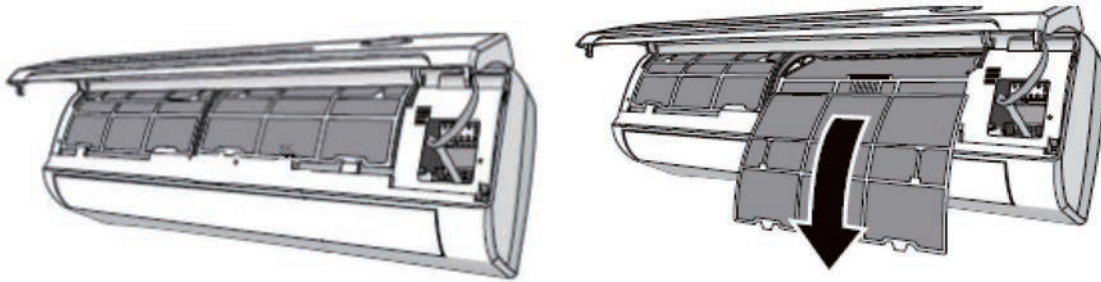
Wartung

⚠ Die Wartung muss von einer dafür zugelassenen und fachlich ausgebildeten Person durchgeführt werden. Vor der Wartung muss die Anlage spannungslos geschaltet werden und die notwendigen Maßnahmen müssen ergriffen werden, um einen Neustart zu verhindern.

Die Häufigkeit der Wartung ist der Umgebung und den Nutzungsbedingungen der Anlage anzupassen, mindestens aber einmal jährlich.

Während der Wartung ist es unter anderem ratsam,

- den Zustand des Luftansaugfilters des Wandgeräts zu prüfen, sie zu reinigen oder auszutauschen.



- den korrekten Betrieb des Wandgeräts zu überprüfen [Ausblastemperatur].
- nach längerem Gebrauch die Halterungen des Wandgeräts zu überprüfen und den Zustand der Befestigung.
- sicherzustellen, dass kein Kältemittel entweicht.
- sicherzustellen, dass die verschiedenen Komponenten keinen vorzeitigen Verschleiß aufweisen.
- sicherstellen, dass die elektrischen Anschlüsse fest angezogen sind.
- zu prüfen, dass die Fühler und deren Befestigung korrekt positioniert sind.
- sicherzustellen, dass die elektrischen Kabel nicht unnormale heiß werden.
- den Betrieb der Kondensatpumpe und der Kondensatleitung zu überprüfen und gegebenenfalls zu reinigen.

Bei sämtlichen Eingriffen am Kühlkreislauf müssen die Nutzungsregeln und geltenden Gesetze beachtet werden. Insbesondere bei Lötarbeiten muss das Kältemittel abgesaugt und der Kreislauf mit Stickstoff gefüllt werden.

www.krone-klima.de
www.gree-deutschland.de



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.